

Faber-Castell übertrifft Zielsetzung bei nachhaltiger Forstwirtschaft

Steigerung der FSC®-Zertifizierung bei Holzgefassten Stiften auf 95% im Jubiläumsjahr

Die Faber-Castell Unternehmensgruppe gilt mit über 2 Milliarden Blei- und Buntstiften pro Jahr als weltweit bedeutendster Hersteller im Bereich „Holzgefasste Stifte“. Das Unternehmen, das in diesem Jahr sein 250. Firmenjubiläum begeht, wurde im Jahr 2008 Mitglied des Global Forest & Trade Network (GFTN), einer Organisation des World Wide Fund For Nature (WWF). GFTN bietet eine Plattform für Unternehmen, die eine umwelt- und sozialverträgliche Waldbewirtschaftung fördern. Die GFTN-Partner haben sich gegenüber dem WWF verpflichtet, Transparenz in die Beschaffung von Holz- und Papierprodukten zu bringen und den Anteil FSC®¹-zertifizierter Produkte an ihrem Sortiment stetig zu steigern.

Mit dem Beitritt zum GFTN hatte sich Faber-Castell verpflichtet, seinen Anteil an FSC®-zertifizierten Holzressourcen von bis dato rund 80% bis 2012 auf 90% zu erhöhen. Dieses Ziel wurde bereits Mitte 2010 übertroffen. 95% des in der gesamten Faber-Castell Unternehmensgruppe verwendeten Holzes ist nunmehr nach den strengen Auflagen des FSC® zertifiziert. Auch die restlichen Holz mengen stammen aus kontrollierter, nachhaltiger Forstwirtschaft. Hierdurch wird eine umweltverträgliche, wirtschaftlich tragfähige und sozial verantwortliche Waldbewirtschaftung garantiert. Faber-Castell hat somit die höchste Quote an eingesetztem FSC®-Holz in der gesamten Schreibwarenbranche und kann auch branchenübergreifend als Pionier angesehen werden.

Die Bedeutung der Ressource Holz – nicht nur für das Unternehmen, sondern auch für den Umweltschutz – war für den Vorstandsvorsitzenden Anton Wolfgang Graf von Faber-Castell frühzeitig ein Anliegen. Daher wurde vor mehr als zwei Jahrzehnten damit begonnen, ein eigenes und einzigartiges Holzversorgungsprogramm im Südosten Brasiliens zu entwickeln. Die 10.000 Hektar großen Forste werden jedoch nicht nur zur Holzgewinnung genutzt, vielmehr dienen rund 2.700 Hektar naturbelassene Waldflächen als Lebensraum für zum Teil vom Aussterben bedrohte Tier- und Pflanzenarten. 1999 wurden die brasilianischen Wälder mit dem Umweltsiegel FSC®-FM (Forest Stewardship Council – Forest Management) ausgezeichnet. Zusätzlich sind weltweit alle Produktionsgesellschaften für Holzgefasste Stifte und alle Vertriebsgesellschaften der Faber-Castell Gruppe nach FSC®-CoC (Chain of Custody) zertifiziert, damit von der Ernte des Baumes bis zur Verpackung der Stifte die Herkunft des Holzes garantiert nachvollzogen werden kann.

¹ Der Forest Stewardship Council (FSC®) ist eine internationale Organisation, deren Zertifizierungssystem garantiert, dass Holz- und Papierprodukte aus verantwortungsvoll bewirtschafteten Wäldern stammen. Dabei müssen bei der Waldbewirtschaftung sowohl klar definierte Umwelt- als auch Sozialstandards eingehalten werden.



FABER-CASTELL

since 1761

PRESSEINFORMATION · PRESS RELEASE
COMMUNIQUÉ DE PRESSE · COMUNICADO DE PRENSA
INFORMAÇÕES PARA A IMPRENSA

„Es ist beeindruckend zu sehen, mit welchem Engagement und mit welchem Tempo Faber-Castell die gemeinsam gesteckten Ziele im Umgang mit der Ressource Holz umsetzt. Gerade im Jahr 2011, das von den Vereinten Nationen zum ‚Internationalen Jahr der Wälder‘ erklärt wurde, wird Faber-Castell damit zu einem Unternehmen mit Vorbildcharakter“, lobt Johannes Zahnen, Waldexperte beim WWF Deutschland.

Neben dem Einsatz von FSC®-zertifizierten Hölzern und einem regen Engagement zum Erhalt der biologischen Vielfalt, wird auch der gesamte Produktlebenszyklus ökologisch abgestimmt. Nicht nur die Verwendung von umweltfreundlichem Wasserlack, sondern auch die Auswahl der Lieferanten nach deren ökologischem Engagement sind Beispiele für das Umweltmanagement von Faber-Castell.

Da nachhaltiges Denken sowie das Streben nach ständigen Verbesserungen seit vielen Generationen die Unternehmensphilosophie prägen, hat sich Faber-Castell zum 250-jährigen Firmenjubiläum das Ziel gesetzt, den bereits bemerkenswerten FSC®-Anteil von 95% in den nächsten Jahren noch weiter zu steigern und wird in Kürze hierzu ein neues Öko-Projekt in Lateinamerika vorstellen.

Weitere Informationen:

Sandra Suppa
Corporate Communications
Faber-Castell AG
Tel: 0911 9965-5532